

## **Die „Extremwetter-Seite“ des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel – Informationen für Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger**

- **Warum wird die Seite eingerichtet?**

Ziel ist die Verbesserung der Kommunikation witterungsbedingter Ausfälle.

Im Winter 2010 ist es zu zahlreichen witterungsbedingten Einschränkungen im Linienverkehr gekommen. Die Informationen erreichten die Kunden zumeist nicht oder in ungeeigneter Weise bzw. wurden in den Medien falsch wieder gegeben. Um die Informationen für die Medien und die Bevölkerung zu bündeln, soll diese spezielle „Extremwetterseite“ beim VRM eingerichtet werden. Hier haben die Verkehrsunternehmen die Möglichkeit, bei Bedarf entsprechende Verkehrsmeldungen direkt einzutragen. Vorteil ist, dass hier bereits sehr früh durch die Betriebsleitungen Informationen für die Fahrgäste bereit gestellt werden können. Die Aufgabenträger beabsichtigen, auf den Seiten der Kreisverwaltungen und ggf. der Schulen auf den neuen Info-Service hinzuweisen.

- **Wie funktioniert die Seite?**

Im Normalbetrieb ist die Extremwetter-Seite nicht sichtbar. Sie wird erst aktiviert, sobald eine Meldung eingestellt wird. Es erscheint dann auf der ersten Seite von [www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de) ein Infokasten mit einem Hinweis auf die Extremwetter-Seite, der die sonst sichtbaren Kästen „Verkehrsmeldungen“ und „Veranstaltungen“ ersetzt. Von dem Infokasten geht es dann per Link weiter auf die Seite selbst. Hier werden dann die einzelnen Meldungen der Verkehrsunternehmen dargestellt. Es steht jeweils dabei, wer die Meldung wann eingestellt hat. Wenn keine Meldungen mehr aktiv sind, verschwindet die Seite wieder vom Internet-Auftritt des VRM.

Die Kategorie „Verkehrsmeldungen“ bleibt weiter erhalten und wird wie bisher von der VRM-Geschäftsstelle gepflegt.

Es gibt prinzipiell drei verschiedene Möglichkeiten für die Verkehrsunternehmen, ihre Meldungen auf der Seite zu veröffentlichen. Erstens können die Meldungen über das VRM-Redaktionssystem per Internet selbst eingegeben werden. Hierzu erhält jedes Verkehrsunternehmen einen Benutzernamen und ein Passwort.

Da einige Verkehrsunternehmen bereits eigene Seiten haben und die Inhalte sonst doppelt einpflegen müssten, wird darüber hinaus die Möglichkeit geschaffen, dass die Meldungen der eigenen Seiten automatisiert auf der VRM-Extremwetterseite dargestellt werden. Hier ist nochmals zu unterscheiden zwischen Verkehrsunternehmen, welche die gewünschten Informationen in Form eines eigenen RSS-Feeds zur Verfügung stellen können und Nutzern anderer Software-Lösungen, für die individuelle Schnittstellen zu entwickeln sind.

- Wie sieht die Seite aus?

Die Seite [www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de) sieht im Normalfall wie folgt aus:



Liegen Meldungen für die Extremwetter-Seite vor, werden die Info-Kästen der beiden oberen Kategorien ersetzt. Die Startseite sieht dann so aus:

